Ansprechpartnerin:

Annika Blom

Tel.: 0541 501-2907

Fax: 0541 501-4423

annika.blom@vhs-osland.de

vhs-osland.de

Datum:19.07.2023

**Pressemitteilung**

**Auf ein Neues:**

**Nachhaltigkeit, Vielfalt und Diversität im aktuellen vhs-Programm**

**Osnabrück.** Inspirationen finden, Altes loslassen, Neues wagen: Dies macht das neue Programm der Volkshochschule Osnabrücker Land (vhs) möglich. Passend zum Titel „Auf ein Neues!“ liefert die vhs im neuen Semester wieder zahlreiche Impulse für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung. „Egal, ob jemand vor einer beruflichen Veränderung steht, neue Talente entdecken oder einfach etwas lernen möchte, das Spaß macht, unsere Kursangebote bieten die Möglichkeit, über sich hinauszuwachsen und die persönlichen, kleinen oder großen Lernerfolge zu feiern“, sagt Jörg Temmeyer, Geschäftsführer der vhs.

Ab sofort können die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Osnabrück das Kursangebot auf der neuen Website sowie im frisch gedruckten Programmheft entdecken. Das Programmheft liegt in Rathäusern, Sparkassen sowie in der Geschäftsstelle und allen Außenstellen der vhs aus. Anmeldungen sind z. B. online auf vhs-osland.de möglich. Die neuen Kurse starten ab dem 1. September 2023.

**Aus Alt mach Neu!**

Insgesamt umfasst das neue vhs-Programm über 1.800 Kurse im gesamten Landkreis und der Stadt Osnabrück, mehr als 60 Veranstaltungen finden online statt. Mit dabei sind unter anderem verschiedene Upcycling-Angebote, in denen es – getreu dem Motto „Aus Alt mach Neu!“ – um die Auf- oder Wiederverwertung alter Gegenstände geht. Do-it-yourself heißt es auch in den Kursen „Suminagashi“ und beim „Handwerkerinnen-Einmaleins“.

**Mitmachen und mitreden**

Bisherige Sichtweisen und Gepflogenheiten zu überdenken, steht in den Bereichen Umwelt und Politik im Vordergrund. Im Kurs „Nachhaltig(er) leben im Alltag“ werden ressourcenschonende Handlungsmöglichkeiten erläutert, und der Kurs „Solarbetriebene Shacks“ gibt Interessierten eine Einführung in die Möglichkeiten der autarken Stromversorgung. Gesellschaftlich-politisch bieten z. B. die Kurse „Queering Kultur“, „Verschwörungstheorien“ und die „Betrugsmasche Enkel/-innentrick“ viele Möglichkeiten zum offenen Gedankenaustausch sowie zu sachlichen Diskussionen.

**Ansätze für eine gesunde Lebensführung**

Von „Hula Hoop“ bis „Heigln“ bietet das Gesundheitsprogramm der vhs wieder einen ausgewogenen Mix aus Sport, Entspannung und Stressbewältigung. Neue Angebote zum Thema Frauengesundheit sowie Vorträge und Workshops zu Rauchentwöhnung, Schlafhygiene oder „Intervallfasten“ liefern darüber hinaus wertvolle Ratschläge und Hilfe zur Selbsthilfe.

**Abschlüsse nachholen und beruflich weiterkommen**

In den Seminaren „LinkedIn professionell nutzen“ und „Fit fürs Vorstellungsgespräch“ können berufliche Weichen gestellt werden. Grundbildungsangebote, das Nachholen von Haupt- und Realschulabschlüssen, Deutsch- und Fremdsprachenkurse für die soziale und berufliche Integration sowie zertifizierte Fortbildungslehrgänge vermitteln Schlüsselkompetenzen für die aktuelle Arbeitswelt.

**Website mit neuen Funktionen**

Viele Neuerungen verspricht nicht nur das aktuelle Kursprogramm. Auch die neue Website hält nach einem umfassenden Relaunch zusätzliche Funktionen bereit. Dank Kund/-innen-Login, erweiterten Suchfunktionen und Zahlungsmöglichkeiten ist es nun noch leichter, Veranstaltungen zu buchen. Eine erhöhte Barrierefreundlichkeit in der Nutzung schafft die Vorlesefunktion. Zudem bietet die Website umfassende Zusatz- und Serviceinformationen rund um das Gesamtangebot.

Bei Fragen zur Buchung und zum Programm stehen der Kundenservice der vhs Osnabrücker Land montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr unter der Durchwahl 0541 501-7777 und der E-Mail info@vhs-osland.de sowie die Ansprechpartner/-innen in den Regional- und Außenstellen zur Verfügung.

*Bildhinweis:*

Stellen das Herbstprogramm und die neue Website mit über 1.800 Weiterbildungsangeboten für alle Altersgruppen vor: Linda Papadimitriou, Jörg Temmeyer (Geschäftsführer) und Thorsten Möller (von links nach rechts). Foto: vhs Osnabrücker Land.